Christian Booß   kritische geschichte

10 Std. ·

Christian Booß

11 Std. ·

NACHRUF AUF REINHARD SCHULT
Reinhardt Schult ist gestern nach quälend langer rätselhafter Krankheit verstorben. Reinhard war der, der zusammen mit Ingrif Köppe den „Sturm auf die Normannenstraße“, die Demo vom 15. Januar 1990 „erfunden“ hat, der das Ende der Stasi auch symbolisch besiegelte. Er war ein Urgestein der Ostberliner Opposition, lange und mutig in der Friedensbewegung aktiv, Mitbegründer des Neuen Forum, für das er auch am Runden Tisch und später im Berliner Stadtparlament saß. Auch wer seine eher anarchistischen Ansichten nicht teilte, schätzte seine Verlässlichkeit und Fähigkeit Leute zusammenzubringen. Reinhard war eher ein Mensch der politischen Bewegung, nicht des Parteibetriebes. Daher wurde es im Laufe der Jahre leiser um ihn. Er war jahrelang eine wichtige Stütze unseres Vereins, Bürgerkomitee 15. Januar e.V. und der Zeitschrift „Horch und Guck“. Vielen Brandenburger Opfern der SED-Diktatur hat er noch als Berater geholfen. Wir werden ihn vermissen.

Aufarbeitungsverein Bürgerkomitee 15. Januar e.V. Berlin, 27.9.2021